

mitteilungen

Nr. 11 | 28. Mai 2020

DIE NORMALITÄT KEHRT LANGSAM ZURÜCK

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner in Au und Heerbrugg

Noch ist es nicht ganz vorbei. Und doch kehrt langsam aber sicher unser altes Leben wieder zurück. Seit nunmehr zwei Wochen haben nicht nur alle Einkaufsläden wieder geöffnet, auch die Sportanlagen, Museen, Restaurants und viele mehr haben ihre Tore geöffnet und verleihen uns ein Gefühl von Normalität.

Aus diesem Grund möchte ich mich heute noch ein letztes Mal zum Thema Corona an Sie wenden und Ihnen einen grossen Dank aussprechen. So stark auch die Einschränkungen auf unser tägliches Leben waren, durfte ich viel Positives erleben. Die Solidaritätswelle unserer Bürgerinnen und Bürger, welche ich in unserer Gemeinde erleben durfte, macht mich stolz.

Obwohl wir räumlich voneinander isoliert wurden, sind wir doch alle näher zusammengedrückt. Es war – und ist weiterhin – eine Freude zuzusehen, wie sich die Menschen in unserer Gemeinde zusammengeschlossen haben, um sich gegenseitig zu unterstützen. Wir liessen uns von den negativen Ereignissen nicht herunterziehen, sondern sind daran gewachsen und haben uns positiv weiterentwickelt, zusammengehalten und uns gegen-

seitig geholfen. Dass wir diesen Zusammenhalt auch nach der Corona-Krise beibehalten, das wünsche ich mir.

Nun steuern wir langsam auf die dritte Etappe der Lockerungen durch das Bundesamt für Gesundheit zu und wir werden wieder weitere Freiheiten erhalten, die wir uns gewohnt sind.

Aber es ist noch nicht vorbei. Und darum dürfen wir auch nach den nächsten Lockerungen nicht leichtsinnig werden und müssen uns weiterhin an die empfohlenen Distanz- und Hygienemassnahmen halten.

Blieben Sie gesund und froh!

Christian Sepin
Gemeindepräsident



CORONA HILFSANGEBOTE

Neues Coronavirus
SO SCHÜTZEN WIR UNS.

Abstand halten.

Empfehlung: Maske tragen, wenn Abstandhalten nicht möglich ist.

Falls möglich weiter im Homeoffice arbeiten.

WEITERHIN WICHTIG:

- Gründlich Hände waschen.
- Hände schütteln vermeiden.
- In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen.
- Bei Symptomen zuhause bleiben.
- Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallstation.

www.bag-coronavirus.ch

Unterstützende und Hilfesuchende

Die Empfehlungen des Bundes zielen darauf ab, die Ausbreitung des Corona-Virus zu verzögern. Besonders gefährdete Personen sind allenfalls auf Hilfe angewiesen, da sie sich speziell schützen müssen. Hilfe kann nötig sein zum Beispiel in Form von Einkaufen oder Medikamente besorgen. Oft können Personen aus der Nachbarschaft, Bekannte oder Verwandte unterstützen. Wenn nicht, dann melden Sie sich bitte bei uns.

- **Brauchen Sie Unterstützung?** → melden Sie sich bei uns unter **Tel. 058 228 62 10** oder **E-Mail: info@au.ch**

STELLENINSERAT

Mitarbeiter/in Bauverwaltung und Projekte (80-100%)

Im Bereich Bau/Liegenschaften suchen wir per 1. November 2020 oder nach Vereinbarung eine/einen Mitarbeiter/in Bauverwaltung und Projekte (80-100%). Informationen zu dieser interessanten Stelle erfahren Sie auf unserer Website unter www.au.ch > Verwaltung > offene Stellen.

GEMEINDEVERWALTUNG GESCHLOSSEN

Gemeindeverwaltung am Pfingstmontag geschlossen

Die Büros der Gemeindeverwaltung sind am Montag, 1. Juni 2020, den ganzen Tag geschlossen (Pfingstmontag). Der Pikettdienst der Elektrizitäts- und Wasserversorgung steht Ihnen für Notfälle unter Tel. 071 740 12 12 rund um die Uhr zur Verfügung. Auch das Bestattungsamt ist unter Tel. 071 744 22 36 zu erreichen.

BAUVERWALTUNG

Eingereichte Baugesuche

- Kicaj Bekim, Hauptstrasse 111a, Au; Erweiterung des Sitzplatzes und Balkons, inkl. Balkonbrüstung

Erteilte Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren

- Zweifel Jakob und Patricia, Wiesenstrasse 6, Au; Abbruch best. Einfamilienhaus und Neubau Mehrfamilienhaus

Erteilte Baubewilligungen im vereinfachten Verfahren

- Hohl Hannelore, Hangetweg 7c, Au; Neubau eines Abstellraumes sowie Installation einer Luft/Wasser-Wärmepumpe für die Pool-Beheizung

- Katholische Kirchgemeinde Heerbrugg, Kirchstrasse 4, Heerbrugg; Sanierung Wohnung im Pfarreiheim, Erweiterung Terrasse, Neubau Abstellraum und Carport, Installation von zwei Wärmepumpen, Kirchweg 7, Heerbrugg

Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Embacher Erich und Laura, Emserenstrasse 5, Au; Installation einer Photovoltaik-Anlage

Überarbeitung Gemeindestrassenplan Au

Im Kanton St. Gallen wird der Gemeindestrassenplan, inkl. Fuss - Wander - Radwegplan (FWR-Plan), als zusätzliches kantonales Thema in das Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB-Kataster) aufgenommen. Die Aufnahme in das Kataster bedingt eine grundlegende Überarbeitung der Daten, damit sie den Anforderungen eines digitalen Katasters genügen. Die Überarbeitung des Gemeindestrassenplans Au vom 7. Juni 1993 wurde in der Variante «Revision des Gemeindestrassenplans mittels Gesamtauflage», in Absprache mit den kantonalen Amtsstellen, erarbeitet. Die vorliegenden Geodaten des Gemeindestrassenplans wurden anhand der Liste der genehmigten Teilstrassenpläne der Gemeinde Au aktualisiert. Sie wurden mit der Nutzungsplanung zeitlich koordiniert. Da die Vermessungssituation sich im Verlaufe der Jahre geändert, beziehungsweise durch die Modernisierung der Vermessungstechniken und der digitalen Datenhaltung präzisiert hat, kann sie geringfügige Differenzen gegenüber der Situation im Teilstrassenplan aufweisen.

Planaufgabe, Gemeindestrassenplan Au

Gestützt auf Art. 39 ff des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1, abgekürzt StrG) wird öffentlich aufgelegt: Gemeindestrassenplan Au 1:2500 vom 13. Mai 2020 (ersetzt Gemeindestrassenplan vom 7. Juni 1993). Vom Gemeinderat erlassen am 25. Mai 2020. Ort der Auflage: Gemeindehaus, Kirchweg 6, Bauverwaltung, 9434 Au. Auflagefrist: 2. Juni 2020 bis 1. Juli 2020. Schriftliche und begründete Einsprachen gegen die überarbeitete Version des Gemeindestrassenplanes, die Art der Ausführung sowie die Klassierung können, gemäss Art. 45 des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1; abgekürzt StrG), während der Auflagefrist beim Gemeinderat Au, Kirchweg 6, 9434 Au, erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat. Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Hecken und Sträucher zurückschneiden

Durch hervorragende Äste oder zu gross gewachsene Hecken und Sträucher kommt es häufig zu Sichtbeeinträchtigungen im Strassenbereich. Die Grundeigentümer werden gebeten, auf ihrem Grundstück alle überragenden und sichtbehindernden Äste und Sträucher auf die gesetzlichen Abstände im Strassen- bzw. Ein- und Ausfahrtsbereich einer öffentlichen Strasse zurückzuschneiden. Diese Massnahme dient der Verkehrssicherheit. Es ist aber auch ein Schutz vor rechtlichen Problemen: Grundeigentümer/innen könnten zur Verantwortung gezogen werden, wenn es wegen Sichtbehinderungen durch Pflanzen zu Schäden oder Unfällen kommt. Weitere Informationen erhalten Sie beim Werkhof unter Tel. 058 228 62 04.

AUSSERORDENTLICHE KEHRICHTABFUHR, PFINGSTEN

Infolge Pfingsten wird die Kehrichtabfuhr in Au statt am Mittwoch, 3. Juni 2020, am Donnerstag, 4. Juni 2020, durchgeführt.

FOTOWETTBEWERB 2020

Wer hat schöne Fotos von der Gemeinde Au, welche Heimatgefühle zeigen? Jede Fotografin und jeder Fotograf sieht unsere Gemeinde aus einem anderen Blickwinkel. Auch im Jahr 2020 gibt es für alle Fotografen die Chance, die schönsten Fotos einer breiten Öffentlichkeit zu zeigen. Die Teilnahmebedingungen sind: Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin kann maximal zehn Fotos bis am 20. November 2020 auf einem Datenträger bei der Gemeinderatskanzlei, Kirchweg 6, 9434 Au, oder per E-Mail an marcel.fuerer@au.ch einreichen. Mit der Teilnahme treten Sie die Fotorechte an die Gemeinde ab. Die schönsten Fotos werden an der nächsten Neujahrsbegrüssung präsentiert. Das Formular für die Übertragung der Bildrechte an die Politische Gemeinde Au finden Sie auf www.au.ch unter Verwaltung > Dienstleistungen.

PHISHING E-MAILS

Zunehmender Missbrauch der Namen von Bundesstellen und Firmen

In den letzten Wochen haben Betrüger vermehrt E-Mails versandt, die angeblich von der Eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV) stammen. Dabei wird auf eine fiktive Steuer-

rückerstattung Bezug genommen, welche man durch Ausfüllen eines angehängten Dokumentes erhalten soll. In anderen Fällen versuchen die Betrüger, mit der gefälschten Absenderadresse der ESTV, den Steuerpflichtigen eine Dienstleistung anzubieten. Beim Öffnen des Dokuments wird dann allerdings eine Schadsoftware installiert. Folgen Sie bei solchen Mails darum diesen Empfehlungen:

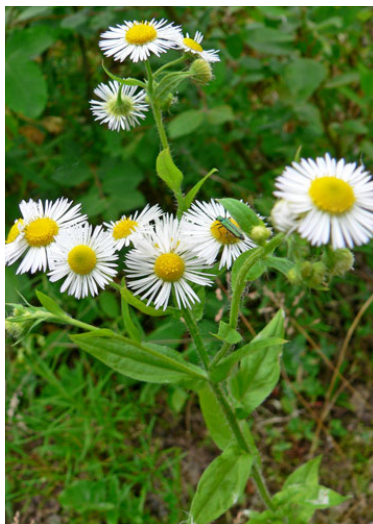
- Misstrauen Sie E-Mails, die Sie unaufgefordert erhalten: Es gilt, nicht mehr nur bei E-Mails von unbekanntem Personen kritisch zu sein, sondern auch bei bekannten Absendern Vorsicht walten zu lassen.
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Nehmen Sie sich genügend Zeit für Abklärungen und fragen Sie im Zweifelsfall bei der Firma nach.
- Es gibt zahlreiche Hinweise, mit welchen man ein betrügerisches E-Mail von einem echten E-Mail unterscheiden kann. Achten Sie zum Beispiel auf die Verwendung von Vor- und Nachnamen. In legitimen E-Rechnungen wird der Empfänger mit Vor- und Nachnamen angesprochen. Diese Anrede ist bei betrügerischen E-Mails immer noch die Ausnahme. Im Zweifelsfall erkundigen Sie sich bei der Firma, ob eine Rechnung ausgelöst wurde.

NEOPHYTENBEKÄMPFUNG

Das Einjährige Berufskraut – eine Herausforderung für alle

Das Einjährige Berufskraut ist im Moment in voller Blüte und fällt rund um den ganzen Kanton St. Gallen auf. Da sich dieser invasive Neophyt mit unzähligen Flugsamen rasant verbreitet und rasch dichte Bestände bildet, muss das Versamen verhindert werden. Auch wer bereits gejätet oder gemäht hat, sollte die Flächen regelmässig nachkontrollieren. Das Einjährige Berufskraut ist eine bis ein Meter hohe Pflanze, die entfernt an ein hochgewachsenes Gänseblümchen erinnert und als Zierpflanze aus Nordamerika eingeführt wurde. Der sogenannte invasive Neophyt ist inzwischen im gesamten Kanton St. Gallen auf extensiv genutzten Wiesen und Weiden, in Rebbergen, Buntbrachen und anderen mageren, lückigen Standorten anzutreffen. Sogar in Privatgärten und auf Flachdächern breitet er sich aus.

In wertvollen Lebensräumen wie Magerwiesen kann das Einjährige Berufskraut seltene Pflanzenarten verdrängen und dadurch eine Gefahr für die Biodiversität darstellen. Daher ist es wichtig, das Einjährige Berufskraut von Anfang an konsequent zu bekämpfen. Rund alle vier Wochen müssen die Pflanzen vor der Samenbildung mitsamt Wurzeln ausgerissen werden. Blüten und Samenstände müssen anschliessend dringend im Kehricht entsorgt werden. Bei Fragen oder Unklarheiten helfen Ihnen unsere Neophytenverantwortlichen Daniel Hutter (Tel. 058 228 62 04) und Urs Manzoni (Tel. 058 228 62 07) gerne weiter.



ORTSGEMEINDE AU

Gesamt-Erneuerungswahlen der Behördenmitglieder der Ortsgemeinde Au für die Amtsdauer 2021/2024

Am Wochenende des 27. Septembers 2020 finden die Erneuerungswahlen für die Amtsdauer 2020/2024 statt:

- Ortsgemeinde: Präsident Ortsverwaltungsrat, vier Mitglieder des Ortsverwaltungsrates, fünf Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission

Für diese Wahlen werden Stimmzettel herausgegeben, soweit gültige Wahlvorschläge dazu vorliegen. Wahlvorschläge können bis Donnerstag, 25. Juni 2020, 12.00 Uhr, eingereicht werden bei: Ortsgemeinde Au, Aktuariat, Bachstrasse 1, 9434 Au.

Absage Wählerversammlung und Feldbegehung

Infolge Corona hat der Ortsverwaltungsrat beschlossen, die Wählerversammlung vom 10. Juni 2020 abzusagen. Ebenfalls haben wir uns dazu entschieden, die Feldbegehung vom 13. Juni 2020 ins Jahr 2021 zu verschieben.

Neue Ortsverwaltungsschreiberin gewählt



Der Ortsverwaltungsrat Au hat Judith Prentner-Zürn als neue Ortsverwaltungsschreiberin gewählt. Sie ersetzt Daniel Zoller, der dieses Amt seit 2011 ausübt. Neu wird Judith Prentner ab 1. Juni 2020 ihr Büro an der Bachstrasse 1, Au, beziehen, wo sie die administrativen Arbeiten erledigt. Wir heissen sie ganz herzlich im Ortsgemeinde-Team willkommen.

PRIMARSCHULGEMEINDE

Feststellung Abstimmungsergebnis

Bei Wahlen und Abstimmungen der Schulgemeinde stellt der Rat gemäss Art. 111 Gesetz über Wahlen und Abstimmungen (sGS 125.3) nach unbenütztem Ablauf der Beschwerdefrist oder rechtskräftiger Erledigung von Beschwerden das endgültige Ergebnis fest. Betreffend Ergebnis und Durchführung der Urnenabstimmung vom 19. April 2020 zu Jahresrechnung 2019 und Budget 2020 ist die Beschwerdefrist unbenutzt abgelaufen. Sowohl die Jahresrechnung 2019 und der Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 als auch das Budget und der Finanzbedarf für das Jahr 2020 wurden genehmigt. Der Schulrat hat das endgültige Ergebnis festgestellt und dankt allen Abstimmenden für ihr Vertrauen.

EVANG. KIRCHGEMEINDE BERNECK-AU-HEERBRUGG

Gottesdienste

Dank dem bundesrätlichen Entscheid, kirchliche Anlässe ab dem 28. Mai 2020 durchzuführen, öffnen sich die Kirchentüren für gottesdienstliche Feiern früher als erwartet. Am Sonntag, 31. Mai 2020, findet um 10.00 Uhr in Berneck eine Andacht mit Pfarrerin Manuela Schäfer statt. Anschliessend lädt die Kirchgemeinde zur Präsentation mit Bildern bis 12.00 Uhr ein. Am Mittwoch, 3. Juni 2020, findet um 9.00 Uhr in Heerbrugg die Andacht mit Pfarrer Ronald Kasper statt. Am Sonntag, 7. Juni 2020, lädt die Kirchgemeinde zu einem Gottesdienst mit Pfarrer Ronald Kasper um 10.00 Uhr in die Kirche Heerbrugg ein.

Eucharistiefeier zu Pfingsten

Mit Pfingsten beginnt wieder die reguläre Gottesdienstordnung. Am Samstag, 30. Mai 2020, feiern wir um 17.00 Uhr die Eucharistie zu Pfingsten. Das Schutzkonzept zur Durchführung der Messfeiern ist umgesetzt. Bitte beachten Sie die Sitzplatzmarkierungen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Gottesdienste Au

Am Pfingstsonntag und Pfingstmontag sind in Au keine Gottesdienste (siehe Gottesdienste Berneck und Heerbrugg).

Pfarreiausflug abgesagt

Der Pfarreiausflug vom Pfingstmontag, 1. Juni 2020, entfällt – wie im Pfarreiforum veröffentlicht. Er wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt – Infos folgen.

WIR GRATULIEREN

90 Jahre

10. Juni: Anna Millisits, Tägerenstrasse 8, Au

80 Jahre

28. Mai: Hansjörg Köppel, Falkenweg 14, Au

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Heerbrugg: Marktamt Heerbrugg, Monatsmarkt

Der Monatsmarkt in Heerbrugg öffnet wieder seine Tore, selbstverständlich unter Einhaltung aller nötigen Regeln. Der erste Markt findet am 2. Juni 2020 von 9.00 bis 17.00 Uhr an der Marktstrasse in Heerbrugg statt, danach wieder regelmässig am ersten Dienstag im Monat. Im September wird wiederum der Herbstmarkt am Samstag, 19. September 2020, geplant. Wie bis anhin findet jeden Dienstag ein kleiner Gemüsemarkt statt. Gerne begrüssen wir Sie am Monatsmarkt in Heerbrugg.

Au: Kinderfiir Au

Aus aktuellen Gründen findet die kommende Kinderfiir vom 11. Juni 2020 in der katholischen Kirche nicht statt. Wir freuen uns aber, euch im neuen Schuljahr, am 3. September 2020, um 15.30 Uhr in der evangelischen Kirche wieder herzlich willkommen zu heissen. Bis dahin, genießt den Sommer und vor allem, bleibt gesund.

Au: Blauring Au, Auf in eine neue Welt

Der Blauring Au ist nach einem Wetterunglück auf einer unentdeckten Insel gestrandet. Komm mit uns auf die Reise vom 5. bis am 11. Juli 2020 und entdecke mit uns die unerforschte, geheimnisvolle Insel. Anmelden kannst du dich unter <https://blauring-au.jimdofree.com>.

Heerbrugg: Spielgruppen im Kinderraum

Im «Kinderraum – Raum für Kinder» Heerbrugg sind noch Spielgruppenplätze frei. Ab August beginnen wieder die Spielgruppen im Kinderraum, in denen die Kinder für zwei Stunden gemeinsam spielen, werken, singen und Spass haben können. Die Waldspielgruppe «Wölfli» erkundet in der Natur den «grössten Spielplatz der Welt». Wir nehmen Kinder ab zweieinhalb Jahren

für die Innen-Spielgruppen, und ab drei Jahren für die Waldspielgruppe auf. Der Kinderraum befindet sich im 1. Stock des Feuerwehr-Depots Heerbrugg. Weitere Informationen finden Sie unter www.kinderraum.ch (Anmeldeformulare als Download unter Aktuelles). Anmeldung und Kontakt über Mireille Acuña unter Tel. 076 799 94 35 oder E-Mail: info@kinderraum.ch.

Au-Heerbrugg: Denkmalpflege des Kantons St. Gallen, Fotowettbewerb «Vertikale und Verdichtung»

Zu den Europäischen Tagen des Denkmals am 12. und 13. September 2020 schreibt die kantonale Denkmalpflege St. Gallen zum fünften Mal einen Fotowettbewerb aus. Gesucht ist Ihre Sicht auf das Thema «Vertikale und Verdichtung». Das Bauen in die Vertikale gilt verbreitet als taugliche Massnahme zur Verdichtung unserer Siedlungsräume. Kaum eine andere Bauform vermag uns zudem derart zu faszinieren. Einen Turm zu bezwingen gehört zum «Höhepunkt» eines Stadtbesuches. Gibt es neben diesem Bautypus noch andere interessante Konzepte von Verdichtung in unserer gebauten Umwelt? Geben sie uns Ihre Antwort in Form einer Fotografie. Eingabeschluss ist der 26. Juni 2020. Detailinformationen zum Einreichen der Bilder finden Sie unter www.denkmalpflege.sg.ch.

Au-Heerbrugg: WaldSchweiz, Gartenabfälle schaden der Waldgesundheit

Es blüht wieder in unseren Gärten. Viele Pflanzen gedeihen diese Wochen besonders prächtig. Was manche Gartenbesitzer nicht wissen: Auch wenn sie noch so schön sind, von einigen als Zierpflanzen von weit hergeholten Gewächsen geht eine ernstzunehmende Gefahr aus. Sie haben bei uns keine natürlichen Konkurrenten, breiten sich leicht über den Gartenzaun hinaus aus und verdrängen wertvolle heimische Arten oder verschleppen Krankheiten und Schädlinge. Besonders betroffen ist der Wald. Darum gehören Gartenabfälle nicht in den Wald. Solches Grüngut schadet der Waldgesundheit, weil auf diese Weise Nährstoffe, Düngerreste oder fremde Kleinorganismen wie Viren, Bakterien oder Pilze ins Ökosystem eingetragen werden.

AMTLICHE PUBLIKATIONEN

Die rechtsverbindlichen, amtlichen Publikationen der Politischen Gemeinde Au finden Sie seit dem 1. Juni 2019 auf der elektronischen Publikationsplattform des Kantons St. Gallen unter www.publikationen.sg.ch. Mit dem QR-Code gelangen Sie auch mit Ihrem Mobile schnell und unkompliziert auf die Plattform des Kantons und können auf die Informationen der Gemeinde Au zugreifen.



IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 11. Juni 2020.
Redaktionsschluss: Montag, 8. Juni 2020, 18.00 Uhr.

Verantwortlich: Jan Miara, Marcel Furer

E-Mail: info@au.ch

Facebook: www.facebook.com/GemeindeAu

Auflage: 4'300 Exemplare